



St. Matthew Lutheran Church

66 - 7 St. N.E.
Calgary, AB.
T2E 4B7

www.stmatthewlutheranocalgary.com

(Tel) 266-1458
(Fax) 266-1608
Office e-mail

smlccsecretary@shaw.ca

Rev. Markus Zeuch

Pastor

pastorzeuch@gmail.com

Reader(s):

Frieda Meiritz

Deutscher Gottesdienst 9.30 Uhr

Englischer Gottesdienst 11 Uhr

Zugehörig der Lutherischen
Kirche-Kanada

12. März 2023.

3. Sonntag im der Passionzeit



“Wer aber von dem Wasser trinkt, das ich ihm gebe, der wird nie wieder Durst bekommen.”

HERZLICH WILLKOMMEN!

HEILIGES ABENDMAHL: Weil das Brot und der Wein wirklich in diesem Sakrament der wahre Leib und das wahre Blut Christi sind, achten wir es mit großer Ehrfurcht. Durch die Feier des Heiligen Abendmahles gebe ich Zeugnis daß ich glaube, daß Jesus Christus mein Retter und Herr ist. Auch gebe ich Zeugnis daß ich mein Leben im Lichte des Wort Gottes geprüft habe und meine Sündhaftigkeit Gott bekannt habe...daß ich glaube, dass Christi Leib und Blut wahrhaft gegenwärtig sind in, mit und unter dem Brot und Wein. Ich glaube auch, daß Gott mir in diesem Sakrament die Vergebung meiner Sünden gibt. Ich glaube, daß Gott der Heilige Geist meinen Glauben stärkt und mein Leben erneuert. Und ich entschieße mich, in der Kraft des Heiligen Geistes, meine sündigen Wege zu ändern. Wenn Sie hier zum ersten Mal am Abendmahl teilnehmen möchten, bitten wir Sie, vorher mit einem der Kirchendiener und dann mit dem Pastor zu sprechen. **Bitte füllen Sie eine Karte zum Abendmahl aus und überreichen Sie die einem der Kirchendiener, bevor Sie zum Abendmahl gehen.** Wenn Sie Schwierigkeiten mit den Stufen zum Altar haben, setzen Sie sich bitte in die vorderste Kirchenbank und der Pastor wird Ihnen dort das Abendmahl reichen.

Ordnung des Hauptgottesdienstes Seite 7

3. Sonntag im der Passionzeit

Glockengeläut

Stilles Gebet

(Die Gemeinde erhebt sich nach dem Einzug des Pastors)

Invokation

Pastor: Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.

Gemeinde: **Amen**

Eingangslied: Heilig, heilig, heilig, heilig ist der Herr! (S. 202)

Heilig, heilig, heilig, heilig ist der Herr!

Heilig, heilig, heilig, heilig ist nur er!

Er, der nie begonnen, er der immer war,

Ewig, ist und waltet, sein wird immerdar.

Heilig, heilig, heilig, heilig ist der Herr!

Heilig, heilig, heilig, heilig ist nur er!

Allmacht, Wunder, Liebe, alles rings umher!
Heilig, heilig, heilig, heilig ist der Herr!

Beichtansprache, Sündenbekenntnis und Absolution

Pastor: Lasset uns vor dem Angesicht Gottes uns demütigen, unsere Sünde bekennen

und ein jeder von Grund seines Herzens also sprechen:

Gemeinde: Allmächtiger Gott, barmherziger Vater, ich armer, elender, sündiger Mensch bekenne dir alle meine Sünde und Missetat, die ich begangen habe mit Gedanken, Worten, und Werken, womit ich dich jemals erzürnt und deine Strafe zeitlich und ewiglich verdient habe. Sie sind mir aber alle herzlich leid und reuen mich sehr, und ich bitte dich um deiner grundlosen Barmherzigkeit und um des unschuldigen bitteren Leidens und Sterbens deines lieben Sohnes Jesus Christus willen, du wollest mir armen, sündhaften Menschen gnädig und barmherzig sein, mir alle meine Sünden vergeben und zu meiner Besserung deines Geistes Kraft verleihen. Amen.

Pastor: Ist dies euer aufrichtiges Bekenntnis und begehrt ihr die Vergebung eurer Sünden um Christi willen, so antwortet: Ja.

Gemeinde: Ja.

Pastor: Auf solch euer Bekenntnis verkündige ich euch die Gnade Gottes und spreche euch anstatt und auf Befehl meines Herrn Jesus Christus die Vergebung aller eurer Sünden zu, im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Introitus

Wer ist der, der den Herrn fürchtet?
Er wird ihm weisen den besten Weg.
Er wird im Guten wohnen,

und seine Kinder werden das Land besitzen.

Das Geheimnis des Herrn ist unter denen, die ihn fürchten,
seinen Bund läßt er sie wissen.

Die Angst meines Herzens ist groß.

Führe mich aus meinen Nöten.

Siehe an meinen Jammer und mein Elend

und vergib mir allem meine Sünden.

Bewahre meine Seele und errette mich.

Laß mich nicht zuschanden werden, denn ich traue auf dich.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne

und dem Heiligen Geiste,

wie es war im Anfang, jetzt und immerdar

und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Kyrie

Gemeinde: Herr, erbarme dich.

Christe, erbarme dich.

Herr, erbarme dich.

Pastor: Das Lamm das geschlachtet ist, ist würdig, zu nehmen Kraft und Reichtum und Weisheit und Stärke und Ehre und Preis und Lob.

**Gemeinde: O Lamm Gottes, unschuldig
am Stamm des Kreuzes geschlachtet,
allzeit funden geduldig,
wiewhol du warest verachtet:
all Sünd' hast du getragen,
sonst müßten wir verzagen.
Erbarm dich unser O Jesu, O Jesu.**

Pastor: Der Herr sei mit euch

Gemeinde: Und mit deinem Geiste.

Kollektengebet

Pastor: Wir bitten dich, allmächtiger, ewiger Gott: sieh an das herzliche Verlangen deiner Gläubigen und strecke aus über uns deine allmächtige Hand, zu wehren allen Anläufen des Feindes. Durch unsern Herrn Jesum Christum, Deinen Sohn der mit dir und dem Heiligen Geiste lebet und regieret von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Gemeinde: Amen.

Erste Lesung

2 Mose 17:1-7

17 Die Israeliten brachen aus der Wüste Sin auf und zogen von einem Lagerplatz zum nächsten, wie der HERR es ihnen befahl. Als sie in Refidim ihr Lager aufschlugen, fanden sie kein Trinkwasser. ²Da machten sie Mose bittere Vorwürfe und verlangten: »Gib uns Wasser zum Trinken!« Mose erwiderte: »Warum beschwert ihr euch bei mir? Warum stellt ihr den HERRN auf die Probe?« ³Aber die Israeliten quälte der Durst, und sie klagten Mose an: »Warum hast du uns nur aus Ägypten herausgeholt? Willst du uns mit unseren Kindern und all unseren Herden hier verdursten lassen?« ⁴Da rief Mose zum HERRN: »Was soll ich jetzt mit diesem Volk tun? Es fehlt nicht viel, und sie steinigen mich!« ⁵Der HERR antwortete: »Ruf einige von den Sippenoberhäuptern Israels und geh mit ihnen dem Volk voran! Nimm dabei den Stab in die Hand, mit dem du in den Nil geschlagen hast! ⁶Du wirst sehen, dass ich dich am Berg Horeb erwarte und dort vor dir auf einem Felsen stehe. Schlag mit dem Stab an diesen Felsen! Dann wird Wasser aus dem Stein herausströmen, und das Volk kann trinken.« Vor den Augen der Sippenoberhäupter von Israel tat Mose, was der HERR ihm befohlen hatte. ⁷Er nannte diesen Ort Massa und Meriba (»Herausforderung« und »Vorwurf«), weil die Israeliten dort dem HERRN Vorwürfe gemacht und ihn herausgefordert hatten. Denn sie hatten gefragt: »Ist der HERR bei uns oder nicht?«

L: Dies ist das Wort des Herrn.

G: Wir danken ihn dafür!

Epistellesung

Roemer 5:1-8

5 Nachdem wir durch den Glauben von unserer Schuld freigesprochen sind, haben wir Frieden mit Gott durch unseren Herrn Jesus Christus. ²Er hat uns die Tür zu diesem neuen Leben geöffnet. Im Vertrauen haben wir dieses Geschenk angenommen, auf das wir uns jetzt gründen. Und mehr noch: Wir werden einmal an Gottes Herrlichkeit teilhaben. Diese Hoffnung erfüllt uns mit Freude und Stolz. ³Doch nicht nur dafür sind wir dankbar. Wir danken Gott auch für die Leiden, *die wir wegen unseres Glaubens auf uns nehmen müssen*. Denn Leid macht geduldig, ⁴Geduld aber vertieft und festigt unseren Glauben, und das wiederum stärkt unsere Hoffnung. ⁵Diese Hoffnung aber geht nicht ins Leere. Denn uns ist der Heilige Geist geschenkt, und durch ihn hat Gott unsere Herzen mit seiner Liebe erfüllt. ⁶Diese Liebe zeigt sich darin, dass Christus zur rechten Zeit für uns gottlose Menschen gestorben ist. Als wir noch hilflos der Sünde ausgeliefert waren, hat er sein Leben für uns gegeben. ⁷Kaum jemand würde für einen anderen Menschen sterben, selbst wenn dieser schuldlos wäre. Es mag ja vorkommen, dass einer sein Leben für einen ganz besonders gütigen Menschen opfert. ⁸Gott aber beweist uns seine große Liebe gerade dadurch, dass Christus für uns starb, als wir noch Sünder waren.

L: Dies ist das Wort des Herrn.

G: Wir danken ihm dafür!

Ankündigung des Evangeliums

(Die Gemeinde erhebt sich)

Pastor: Das heilige Evangelium nach Johannes im 4. Kapitel.

Evangelium

Johannes 4:5-26

⁵unter anderem nach Sychar. Dieser Ort liegt in der Nähe des Feldes, das Jakob seinem Sohn Josef geschenkt hatte.^[a] ⁶Dort befand sich der Jakobsbrunnen. Müde von der Wanderung setzte sich Jesus an den Brunnen. Es war um die Mittagszeit. ⁷Da kam eine Samariterin aus der nahe gelegenen Stadt zum Brunnen, um Wasser zu holen. Jesus bat sie: »Gib mir etwas zu trinken!« ⁸Denn seine Jünger waren in die Stadt gegangen, um etwas zu essen einzukaufen. ⁹Die Frau war überrascht, denn normalerweise wollten die Juden nichts mit den Samaritern zu tun haben. Sie

sagte: »Du bist doch ein Jude! Wieso bittest du mich um Wasser? Schließlich bin ich eine samaritanische Frau!«¹⁰ Jesus antwortete ihr: »Wenn du wüsstest, was Gott dir geben will und wer dich hier um Wasser bittet, würdest du mich um das Wasser bitten, das du wirklich zum Leben brauchst^[b]. Und ich würde es dir geben.«¹¹ »Aber Herr«, meinte da die Frau, »du hast doch gar nichts, womit du Wasser schöpfen kannst, und der Brunnen ist tief! Wo willst du denn das Wasser für mich hernehmen?«¹² Kannst du etwa mehr als Jakob, unser Stammvater, der diesen Brunnen gegraben hat? Er selbst, seine Söhne und sein Vieh haben schon daraus getrunken.«¹³ Jesus erwiderte: »Wer dieses Wasser trinkt, wird bald wieder durstig sein.¹⁴ Wer aber von dem Wasser trinkt, das ich ihm gebe, der wird nie wieder Durst bekommen. Dieses Wasser wird in ihm zu einer nie versiegenden Quelle, die ewiges Leben schenkt^[c].«¹⁵ »Dann gib mir von diesem Wasser, Herr«, bat die Frau, »damit ich nie mehr durstig bin und nicht immer wieder herkommen und Wasser holen muss!«¹⁶ Jesus entgegnete: »Geh und ruf deinen Mann. Dann kommt beide hierher!«¹⁷ »Ich bin nicht verheiratet«, wandte die Frau ein. »Das stimmt«, erwiderte Jesus, »verheiratet bist du nicht.¹⁸ Fünf Männer hast du gehabt, und der, mit dem du jetzt zusammenlebst, ist nicht dein Mann. Da hast du die Wahrheit gesagt.«¹⁹ Erstaunt sagte die Frau: »Ich sehe, Herr, du bist ein Prophet!²⁰ Kannst du mir dann eine Frage beantworten? Unsere Vorfahren haben Gott auf diesem Berg dort^[d] angebetet. Warum also behauptet ihr Juden, man könne Gott nur in Jerusalem anbeten?«²¹ Jesus antwortete: »Glaub mir, die Zeit kommt, in der ihr Gott, den Vater, weder auf diesem Berg noch in Jerusalem anbeten werdet.²² Ihr wisst ja nicht einmal, wer der ist, den ihr anbetet. Wir aber wissen, zu wem wir beten. Denn das Heil der Welt kommt von den Juden.²³ Doch es kommt die Zeit – ja, sie ist schon da –, in der die Menschen den Vater überall anbeten werden, weil sie von seinem Geist und seiner Wahrheit erfüllt sind. Von solchen Menschen will der Vater angebetet werden.²⁴ Denn Gott ist Geist. Und wer Gott anbeten will, muss von seinem Geist erfüllt sein und in seiner Wahrheit leben.^[e]«²⁵ Die Frau entgegnete: »Ja, ich weiß, dass einmal der Messias kommen soll, der von Gott versprochene Retter.« – Auf Griechisch nennt man ihn auch den Christus. – »Wenn dieser kommt, wird er uns das alles erklären.«²⁶ Da sagte Jesus: »Du sprichst mit ihm. Ich bin es.«

P: Dies ist das Evangelium des Herrn.

G: Wir loben dich, o Herr!

Source for the bible readings: <https://www.biblegateway.com/> Version: Hoffnung für Alle

Das Apostolische Glaubensbekenntnis

#60 Wir glauben all' an einen Gott (S. 32)

1. Wir glauben all' an einen Gott, Schöpfer Himmels und der Erden! Der sich zum Vater geben hat, daß wir seine Kinder werden, Er will uns allzeit ernähren, Leib und Seel' auch wohl bewahren; allem Unfall will er wehren; Kein Leid soll uns widerfahren. Er sorget für uns, hüt't und wachet; es steht alles in seiner Macht.
2. Wir glauben auch an Jesum Christ, seinen Sohn und unsern Herren, der ewig bei dem Vater ist, gleicher Gott vom Macht und Ehren Von Maria der Jungfrauen ist er wahrer Mensch geboren durch den heiligen Geist im Glauben; für uns, die wir war'n verloren, Am Kreuze gestorben, und vom Tod wieder auferstanden durch Gott.
3. Wir glauben an den heiligen Geist, Gott mit Vater und dem Sohne, der aller blöden Tröster heißt, uns mit Gaben zieret schöne; die ganze Christenheit auf Erden hält in einem Sinn gar eben, hier alle Sünd' vergeben werden; Das Fleisch soll uns wieder leben: Nach diesem Elend ist bereit uns ein Leben in Ewigkeit. Amen.

Lied : Ich weiß einen Strom (S. 204)

1. Ich weiß einen Strom, dessen herrliche Flut
fließt wunderbar stille durchs Land;
doch strahlet und glänzt er wie feurige Glut,
wem ist dieses Wasser bekannt?
O Seele, ich bitte dich, komm!
und such diesen herrlichen Strom!

Sein Wasser fließt frei und mächtiglich;
o glabu's, es fließet für dich!

2. Wohin dieser Strom sich nur immer ergießt,
da jubelt und jauchzet das Herz,
das nunmehr den köstlichen Segen genießt,
erlöset von Sorgen und Schmerz.
O Seele, ich bitte dich, komm!
und such diesen herrlichen Strom!
Sein Wasser fließt frei und mächtiglich;
o glabu's, es fließet für dich!

3. Der Strom ist gar tief, und sein Wasser ist klar,
es schmecket so lieblich und fein;
es heilet die Kranken und stärkt wunderbar,
ja machet die Unreinsten rein!
O Seele, ich bitte dich, komm!
und such diesen herrlichen Strom!
Sein Wasser fließt frei und mächtiglich;
o glabu's, es fließet für dich!

4. Das Wasser des Lebens, das ist diese Flut,
durch Jesum ergießet sie sich.
Sein kostbares, teures und heiliges Blut,
o Sünder, vergoß er für dich.
O Seele, ich bitte dich, komm!
und such diesen herrlichen Strom!
Sein Wasser fließt frei und mächtiglich;
o glabu's, es fließet für dich!

5. "Wen dürstet, der komme und trinke sich satt,"
so ruft der Geist und die Braut;
nur wer in dem Strome gewaschen sich hat,

das Angesicht Gottes einst schaut.
O Seele, ich bitte dich, komm!
und such diesen herrlichen Strom!
Sein Wasser fließt frei und mächtiglich;
o glabu's, es fließet für dich!

Predigt

Kirchengebet (Pastor)

**Gemeinde: Amen, das ist es werde wahr.
Stärk unsern Glauben immerdar,
auf daß wir ja nicht zweifeln dran,
was wir hiermit gebeten han
auf dein Wort, in dem Namen dein.
So sprechen wir das Amen fein.**

Dankopfer

Die heutigen Opfergaben werden zum Altar gebracht, um vom Pastor gesegnet zu werden. Sie können entweder Ihre Gabe auf einem Teller an der Rückseite der Kirche abgeben oder uns eine E-Überweisung senden. Für Informationen rufen Sie bitte unser Büro während der Woche an, um dies einzurichten. Danke, möge Gott Sie weiterhin segnen.

Die Gemeinde sitzt

LITURGIE DES ABENDMAHLS (SEITE 11):

Pastor: Der Herr sei mit euch.

Gemeinde: Und mit deinem Geiste.

Pastor: Die Herzen in die Höhe!

Gemeinde: Erheben wir zum Herren.

Pastor: Lasset uns Dank sagen dem Herren, unserm Gotte.

Gemeinde: Das ist würdig und recht.

Pastor: Wahrhaft würdig und recht, billig und heilsam ist daß wir dir, heiliger Herr, allmächtiger Vater, ewiger Gott allezeit und allenthalben Dank sagen durch Jesum Christum, unsern Herren. Denn er hat unsre Sünde auf sich genommen daß wir hinfort der Sünde absterben und der Gerechtigkeit leben. Durch welchen deine Majestät loben die Engel anbeten die Herrschaften fürchten die Mächte; die Himmel und aller Himmel Kräfte samt den seligen Seraphim mit einhelligem Jubel dich preisen. Mit ihnen laß auch unsere Stimmen und vereinen und anbetend ohn Ende lobsingen:

Gemeinde: HEILIG, HEILIG, HEILIG

1. Heilig, heilig, heilig! Gott ewig Vater!
Hör wie deine Kinder Lied dich Ew'gen staunend preißt
Heilig, heilig, heilig! Gnädig und allmächtig!
Herr, Gott Jehovah, Vater, Sohn und Geist.
2. Heilig, heilig, heilig! Gott ewig vater!
Deiner Schöpfung Wunderpracht, Herr, deinen Namen preißt;
Heilig, Heilig, Heilig! Gnädig und allmächtig!
Herr, Gott, Jehovah, Vater, Sohn und Geist.

Das Vater Unser Lied #277

1. Vater unser im Himmelreich! der du uns alle heißest gleich Brüder sein und dich rufen an, und willst das Beten von uns han; gib, daß nicht bet' allein der Mund! hilf, daß es geh aus Herzensgrund!
2. Geheiligt werd der Name dein; dein Wort bei uns hilf halten rein, daß wir auch leben heiliglich und deinem Namen würdiglich. Behüt uns, Herr, vor falscher Lehr, das arm' verführte Volk bekehr.

3. Es kommt dein Reich zu dieser Zeit und dort hernach in Ewigkeit. der heilige Geist uns wohne bei mit seinen Gaben mancherlei; des Satans Zorn und groß Gewalt zerbrich, vor ihm dein' Kirch' erhalt!
4. Dein Will' gescheh, Herr Gott, zugleich auf Erden, wie im Himmelreich; gib uns Geduld in Leidenszeit, gehorsam sein in Lieb und Leid; wehr und steu'r allem Fleisch und Blut, das wider deinen Willen tut.
5. Gib uns heut unser täglich Brot und was man darf zu Leibesnot; behüt uns vor Unfried und Streit, vor Seuchen und vor teurer Zeit, daß wir in gutem Frieden stehn, der Sorg und Geizes müßig gehn.
6. All' unsre Schuld vergib uns, Herr, daß sie uns nicht betrübe mehr, wie wir auch unsern Schuldigern ihr Schuld und Fehl vergeben gern. Zu dienen mach uns all bereit, in rechter Lieb und Einigkeit.
7. Führt uns, Herr, in Versuchung nicht, wenn uns der böse Geist anficht. Zur linken und zur rechten Hand hilf uns tun starken Widerstand, im Glauben fest und wohl gerüst't und durch des heil'gen Geistes Trost.
8. Von allem Übel uns erlös! es sind die Zeit und Tage böß. Erlös uns von dem ewgen Tod und tröst uns in der letzten Not. Bescher uns, Herr, ein selig End', nimm unsre Seel in deine Händ'.
9. Amen! das ist: es werde wahr! Stärk unsern Glauben immerdar, auf daß wir ja nicht zweifeln dran, was wir hiermit gebeten han auf dein Wort, in dem Namen dein so sprechen wir das Amen fein.

Einsetzungsworte

Pastor: Unser Herr Jesus Christus, in der Nacht, da er verraten ward, nahm er das Brot, dankte und brach's und gab's seinen Jüngern und sprach: Nehmet hin und esset: Das ist mein Leib, der für euch gegeben wird; solches tut zu meinem Gedächtnis. Amen.

Desselbigengleichen nahm er auch den Kelch nach dem Abendmahl, dankte und gab ihnen den und sprach: Nehmet hin und trinket alle daraus: Dieser Kelch ist das neue Testament in meinem Blut, das für euch vergossen wird zur Vergebung der Sünden; solches tut, so oft ihr's trinket, zu meinem Gedächtnis. Amen

Agnus Dei

Gemeinde: Christe, du Lamm Gottes, der du trägst die Sünd' der Welt, erbarm dich unser.

Christe, du Lamm Gottes, der du trägst die Sünd' der Welt, erbarm dich unser.

Christe, du Lamm Gottes, der du trägst die Sünd' der Welt, gib uns deinen Frieden. Amen.

**Abendmahlslied: SOLO: Herzliebster Jesu, was hast du verbrochen
Solist: Dana Salter**

Austeilung des Abendmahles

Schlußkollekte

Pastor:

Wir danken dir, allmächtiger Herre Gott, daß du uns durch diese heilsame Gabe hast erquicket: und bitten deine Barmherzigkeit. Erhalte uns in der Zuversicht, daß du deiner Gemeinde das Leben gegeben hast, durch deines Sohnes Tod, den die Geheimnisse dieses heiligen Mahles bezeugen. Durch unsern Herrn Jesum Christum, Deinen Sohn der mit Dir in der

Einheit des Heiligen Geistes lebt und regiert von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Gemeinde: Amen.

Segen

Pastor: Derr Herr segne dich und behüte dich.
Derr Herr lasse sein Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig.
Derr Herr erhebe sein Angesicht über dich und gebe dir Frieden.

Gemeinde: Amen, Amen, Amen.

Lied: Näher, noch näher (S. 211)

1. Näher, noch näher, fest an dein Herz
ziehe mich, Jesu, durch Freude und Schmerz!
Birg mich aus Gnaden in deinem Zelt,
Schirme und schütze mich, Heiland der Welt!
Schirme und schütze mich, Heiland der Welt!

2. Näher, noch näher! Nichts hab ich hier,
nichths, was als Opfer, Herr, taguet vor Dir;
ach, nur ein sündges Herze ist mein,
Jesus, mein König, o wasche mich rein!
Jesus, mein König, o wasche mich rein!

3. Näher, noch näher! Ganz in den Tod
gebe ich willig, mein Heiland und Gott,
was deinen Segen hemmte in mir:
Weltliche Freuden und irdische Zier.
Weltliche Freuden und irdische Zier.

4. Näher, noch näher, völlger und frei,
bis alles eigene Ringen vorbei,
bis all mein Leben dein Abglanz ist
und Du, Herr Jesu, mein alles mir bist!

und Du, Herr Jesu, mein alles mir bist!

Stilles Gebet Abkündigung

VERANSTALTUNGEN IN NÄCHSTER ZEIT

THANK YOU: to those who helped out so we could celebrate this worship service: Altar guild, ushers, our musicians (organist & soloist), today's reader and Warren, for posting on our website. Your service to the Lord is appreciated!

2023 CAPITAL PROJECTS: The properties board has designated two capital projects to be completed in 2023. The carpet will be replaced throughout the church in late spring. This was an initiative that began before COVID, and funds are still required for the completion of this project. Due to the disintegration of the cement stairs off the parking lot, replacement will be completed in the summer of 2023. If you want to support special projects, please consider directing your funds towards the Building Fund. If you have any questions, please contact the church office and the secretary will direct you to the Properties Board. Thank you for your support.

ENGLISH SUNDAY SCHOOL: We are very excited to have some new members joining our church. We are blessed to have some beautiful children joining as well. The Christian Education board is looking for volunteers to begin a Sunday school program. No experience necessary and all materials will be supplied. Sunday school will run during the service, beginning at the start of the sermon and returning back to the congregation for communion. If you have some time to commit and want to help in this blessed service, please contact Koreen.

LENTEN SERVICES: Please join us for Wednesday evening Lenten services. We will have a **soup supper at 6 pm**, followed by an **evening service at 7 pm**. We will have guest Pastors on some Wednesday nights as follows: **March 15:** Rev. Bode; **March 22:** our own Rev. Zeuch; **March 29:** Rev. Moffett. All are welcome!

LADIES MONTHLY BAG LUNCH: Hello ladies, I am wanting to see if any ladies would like to meet monthly for a bag lunch and fellowship? The day and time of the month are open for discussion. Contact Lorraine, Evangelism Chair. Thanks.

SAVE THE DATE: Our Spring congregational meeting will be held on **Sunday, May 7, 2023 @ 2 pm** via ZOOM.

UNSERE GEMEINDE

Die St. Matthäusgemeinde besteht seit 1913 und verkündigt das Wort Gottes in Calgary und Umgebung. Wir sind eine zweisprachige Gemeinde.

FAMILIENZIMMER

Das Familienzimmer, in der Gemeindehalle, steht allen zur Verfügung, die weinende Kleinkinder oder Kinder mit besonderen Nöten haben. Bitte machen Sie Gebrauch davon.

PARKEN

Unser Parkplatz an der Ostseite hat Zugang zur Kirche für Behinderte. Please note that the following stalls are currently available during the week, Monday-Friday: **# 1-6, 8, 12, 19-20.**

DAILY READING PLAN FOR THE WEEK MARCH 13TH:

Monn.	1 Mose 29:1-30	Markus 9:14-32
Dien.	1 Mose 35:1-29	Markus 9:33-50
Mitt.	1 Mose 37:1-36	Markus 10:1-12
Donn.	1 Mose 39:1-23	Markus 10:13-31
Frei.	1 Mose 40:1-23	Markus 10:32-52
Sams.	1 Mose 41:1-27	Markus 11:1-19

**WENN DIE ANKUNFT DES BRÄUTIGAMS SICH VERZÖGERT,
FINDET FOLGENDES IN DIESER WOCHE STATT**

Mittwoch:	<i>Lent Mid-Week</i>	
	Soup Supper	18.00 Uhr
	Evening Service	19.00 Uhr
Sonntag:	<i>4. Sonntag im der Passionzeit</i>	
	Deutshcer Gottesdienst	9.30 Uhr
	Englischer Gottesdienst	11.00 Uhr

LUTHERAN HOUR

March 19: "Bad Karma vs. Good Creator"; Lutheran Hour Speaker: Rev. Dr. Michael Zeigler. When bad things happen, is it "bad karma" or an opportunity for our Good Creator to be doing a greater work? (John 9:3) Hear this inspirational message on CHRB 1140 AM, on Sunday mornings at 8:00 am. Available in RealAudio at www.lll.ca/TLHstnlist.html. Streaming audio and podcasts at www.lutheranhour.ca

PERSONAL DER GEMEINDE

Organist/Pianist: Johnson Philip
Kantor: Dana Salter
Youth Leader: Emilie Graumann
Sekretärin: Andrea Sovary (403) 266-1458
Vorsitzender: vacant
Hauptältester: vacant

Bürostunden: 9 – 15 Uhr, Montag-Donnerstag
Abgabetermin für Bekanntmachungen im Bulletin:
Mittwochs 12 Uhr mittags.

The artwork is by Sharon Geiser. Permission to use this copyrighted graphic is limited to congregational use.
This bulletin cover provided by www.scholia.net and is made available without cost.